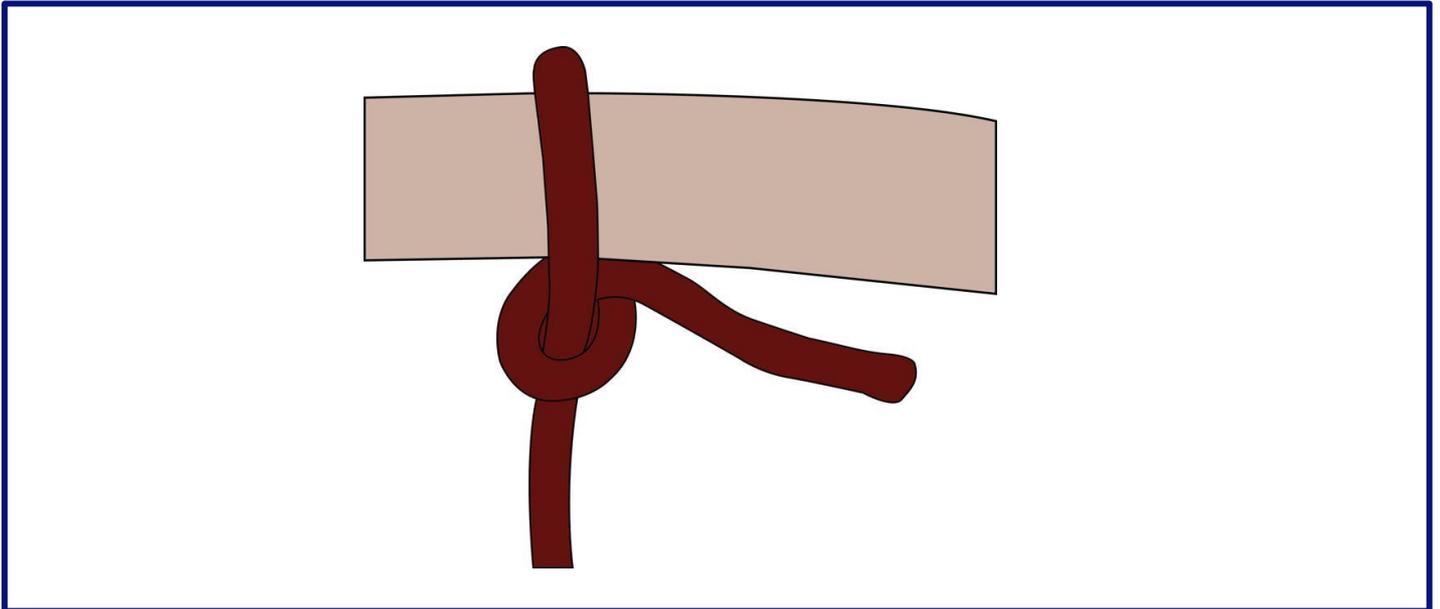


## Halbe Schlag (Segellexikon)



Der sogenannte halbe Schlag ist ein Seemannsknoten zur Befestigung von Leinen an anderen Objekten wie Pfählen oder Klampen, der vor allem beim Sichern von Booten an einem Kai oder Ankerplatz verwendet wird. Dazu wird eine Schlaufe um den Gegenstand gelegt, das lose Ende in einem Überhandknoten ein halbes Mal um das feste Seil gelegt und dann durch das entstandene Auge geführt. Der Knoten lässt sich schnell binden und einfach wieder lösen. Außerdem bildet er den Ausgangspunkt für weitere Seemannsknoten, wie den Palstek oder den Mastwurf. Wichtig ist, dass die Knoten richtig gebunden und überprüft werden, um eine sichere, zuverlässige Befestigung zu gewährleisten.